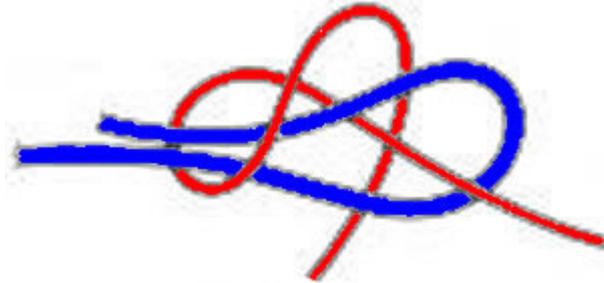
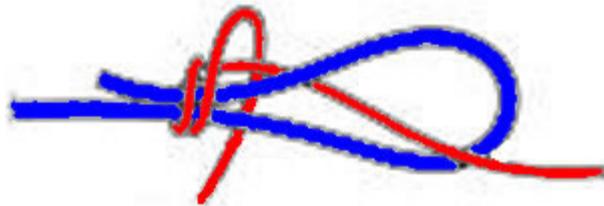


Albrightknoten

Verwendungszweck : Verbindung zweier Schnurenden unterschiedlicher Stärke



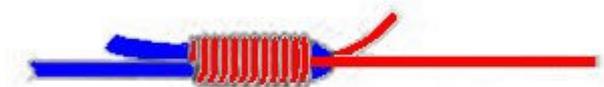
Die stärkere Schnur wird in eine Schlaufe gelegt und mit der dünneren umschlungen.



Jetzt das Schlaufenende (min. 10 x) umwickeln



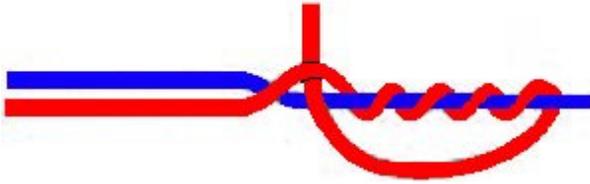
Das Schnurende durch die Schlaufe der stärkeren Schnur legen. Knoten beuchten und zusammenziehen. Die Enden abschneiden.



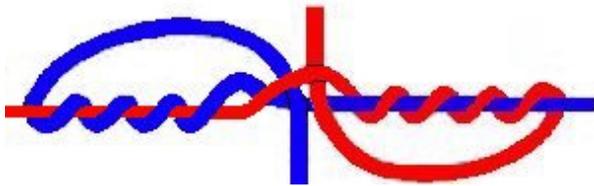
So sieht der fertige Knoten aus.

Blutknoten

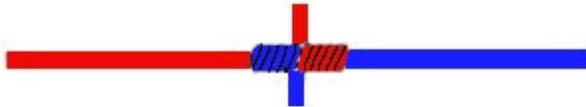
Verwendungszweck : Verbindung zweier Schnurenden



Die zwei Schnurenden werden parallel zueinander gelegt, und das eine Ende wird mindestens 5 mal um die andere Schnur geschlagen. Danach wird das Schnurende durch die entstehende Schlaufe gezogen.



Mit der zweiten Seite verfährt man genauso.



Danach wird der Knoten zusammengezogen, und die Enden abgeschnitten. Vor dem Zusammenziehen sollte der Knoten befeuchtet werden!

Boilieknotten

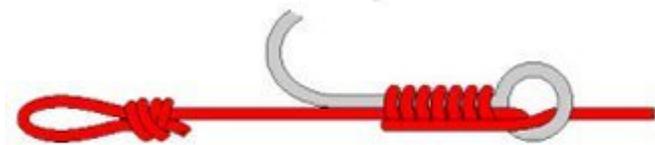
Verwendungszweck : Haarmontage für Boilie (geflochtene Schnur verwenden!)



Am Ende der Schnur wird zuerst eine Schlaufe angebracht. Das andere Ende wird durch das Hakenöhr gezogen.



Das Schnurende wird 6 - 8x stramm um Schnur und Hakenschenkel gewickelt und durch das Öhr zurückgeführt.



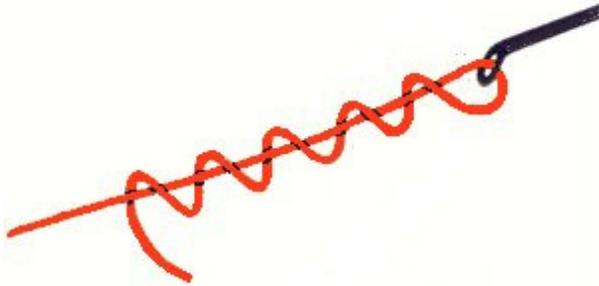
© Wö'c

Danach wird der Knoten zusammengezogen,. Vor dem Zusammenziehen sollte der Knoten befeuchtet werden!

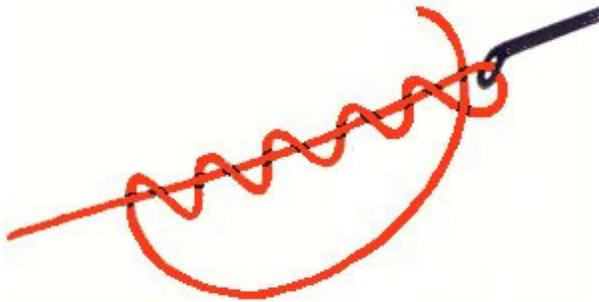
Ans andere Ende wird eine Schlaufe gelegt oder ein Wirbel angebracht. Der Knoten kann mit einem Schlauch überzogen werden.

Clinchknoten

Verwendungszweck : Schnur - Ösenverbindung (Wirbel, Haken etc.)



Die Schnur wird durch die Öse gezogen und mind. 5x um die Schnur gewickelt. Bei geflochtener Schnur bis zu 8x umwickeln, um ein Aufziehen des Knotens zu verhindern.



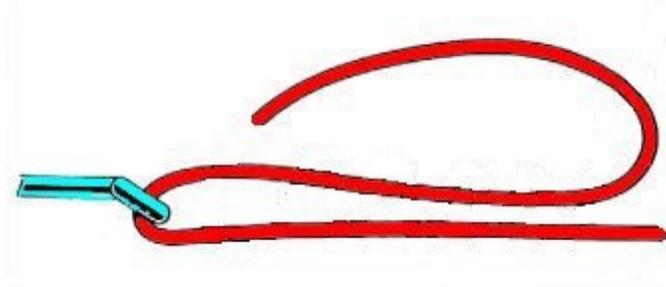
Das Schnurende wird durch die entstandene Schlaufe am Ohr geführt.



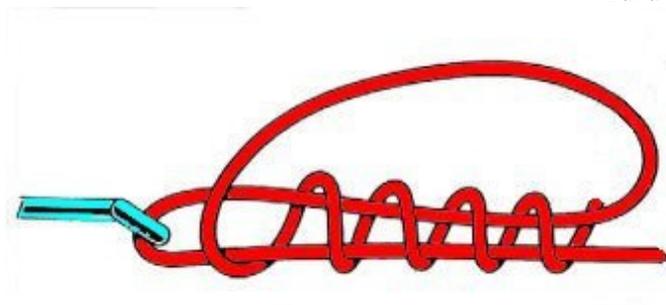
Danach wird das Schnurende durch die neu entstandene große Schlaufe geführt und der Knoten anschließend zusammengezogen. Vor dem Zusammenziehen sollte der Knoten befeuchtet werden!

Grinnerknoten

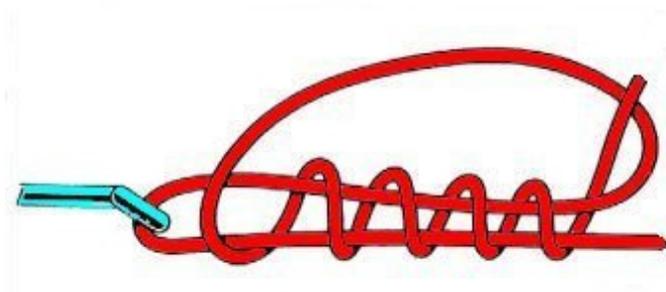
Verwendungszweck : Schnur - Ösenverbindung (Wirbel, Haken etc.)



Die Schnur wird durch die Öse gezogen (kann auch 2x durchgezogen werden). Die beiden Schnurstränge zusammenhalten und das Ende zurückführen.



Das Schnurende wird um die 2 Schnurstränge durch die entstandene Schlaufe geführt.



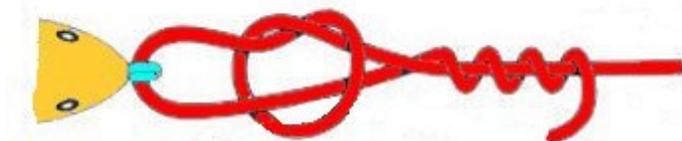
Nach 4 - 5 Wicklungen wird das Schnurende durch die große Schlaufe geführt und der Knoten anschließend zusammengezogen. Vor dem Zusammenziehen sollte der Knoten befeuchtet werden!

Nonslipknoten

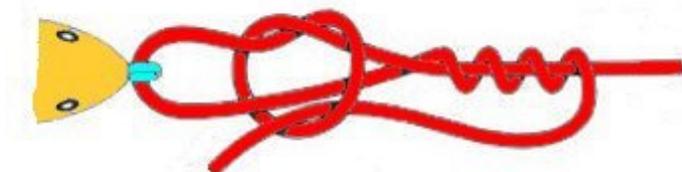
Verwendungszweck : Schnur - Spinner, Wobbler etc.



In die Schnur wird ein offener Knoten geschlagen und das Schnurende durch die Halterung des Kunstköders geführt.



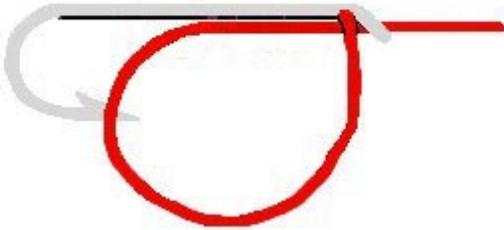
Die Schnur wird durch den Knoten zurückgeführt und 4 - 5 x um die Hauptschnur gewickelt.



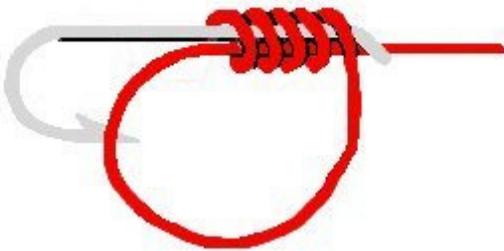
Anschließend die Schnur durch den Knoten zurückführen und beide Enden zusammenziehen. Vor dem Zusammenziehen sollte die Schnur angefeuchtet werden!

Öhrhakenknoten

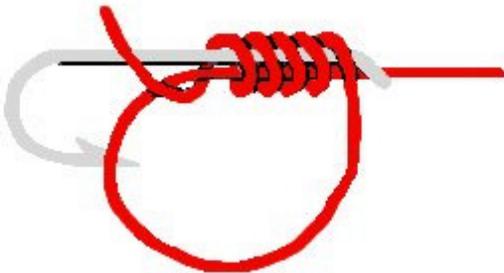
Verwendungszweck : Verbindung von Vorfach mit einem Öhrhaken



Das Schnurende wird durch das Hakenöhr gezogen, am Schenkel entlanggeführt und zum Öhr zurück, sodass eine Schlaufe entsteht.



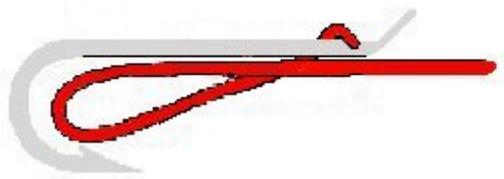
Anschließend wird Schnur und Hakenschenkel umwickelt, wobei die Schnur <durch> die Schlaufe gezogen wird.



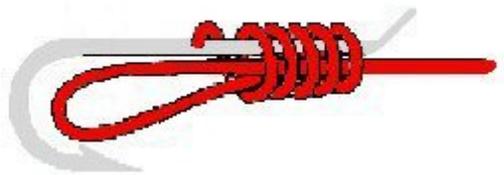
Nach 5 - 6 Umwicklungen den Knoten zusammenziehen. Vor dem Zusammenziehen sollte der Knoten befeuchtet werden!

Plättchenhakenknoten

Verwendungszweck : Verbindung von Vorfach mit einem Plättchenhaken



Das Schnurende wird am Schenkel entlanggeführt und zum Ohr zurück, sodass eine Schlaufe entsteht.



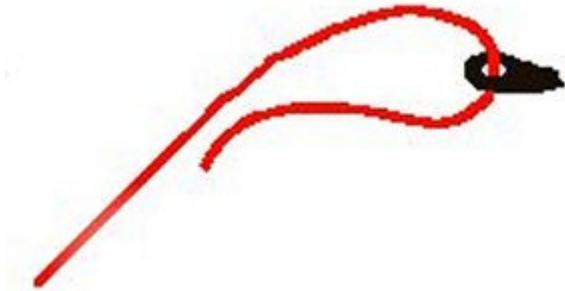
Anschließend wird Schnur und Hakenschenkel 5 -6 mal umwickelt.



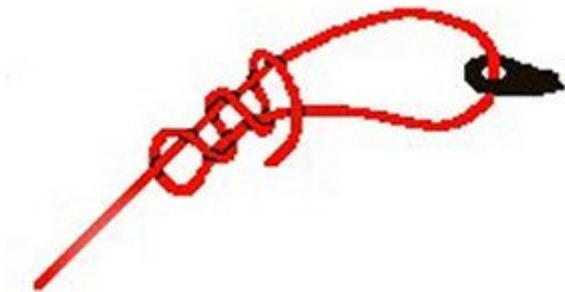
Als Abschluss wird das Schnurende durch die Schlaufe geführt und der Knoten zusammengezogen. Vor dem Zusammenziehen sollte der Knoten befeuchtet werden!

Sixteen - Twenty Knoten

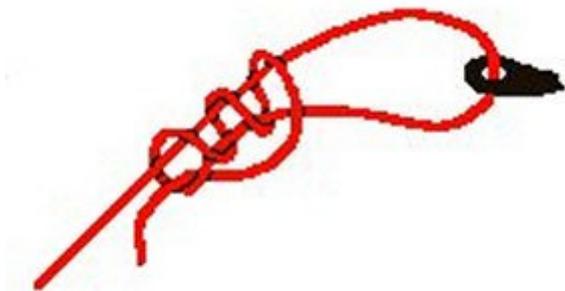
Verwendungszweck : Schnur - Ösenverbindung (Wirbel, Haken etc.)



Die Schnur wird durch die Öse gezogen und zurückgelegt.



Danach zweieinhalbmal um die Schnur in Richtung Öse wickeln.



Das Ende durch die entstandene Schlaufe ziehen. Zuerst das kurze Ende zuziehen! Danach den entstandenen Knoten zum Öhr hin festziehen. Vor dem zuziehen sollte die Schnur angefeuchtet werden!

Spulenachsknoten

Verwendungszweck : Sicherung der Hauptschnur auf der Spulenachse der Angelrolle



Die Schnur wird 2x um die Spulenachse geschlagen.



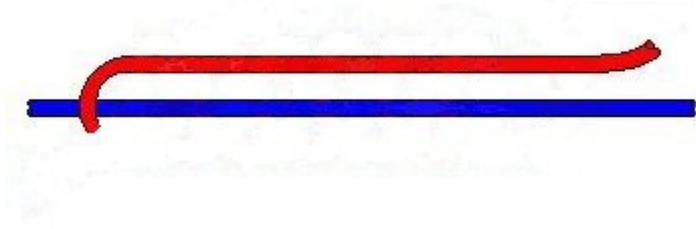
Danach die Schnur mit dem Schnurende 2 oder 3x umwickeln.



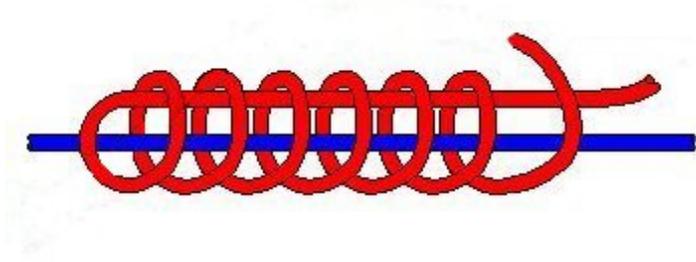
Das Schnurende durch die entstandene Schlaufe an der Spulenachse führen. Knoten an der Achse stramm anziehen, sodass die Schnur fest am Spulenkern anliegt

Stopperknoten

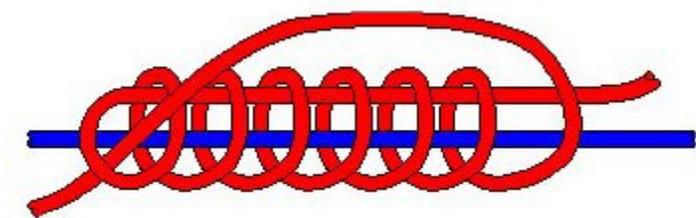
Verwendungszweck : Begrenzungsknoten für Laufpose oder Grundblei



Das Schnurstück wird parallel zur Hauptschnur gelegt.



Das eine Schnurende wird ca. 5x über die beiden Schnüre gewickelt.



Danach das Schnurende durch die am Wicklungsanfang entstandene Schlaufe führen. Den Knoten an beiden Schnurenden strammziehen und die Enden anschneiden.

Trileneknoten

Verwendungszweck : Verbindung von Öhrhaken oder Wirbel mit Vorfach bzw. Hauptschnur (für monofile und geflochtene)



Die Schnur wird zweimal durch das Ohr gezogen.



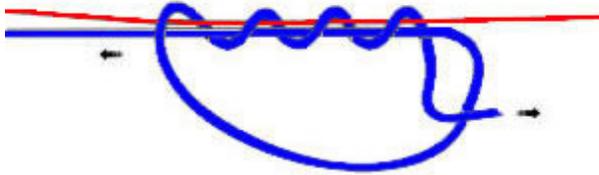
Danach die Schnur 5x umwickeln. In Praxistests unseres Raubfischspezies "til" wurde der Knoten auch mit 3 Wicklungen getestet, und keine Schwächung festgestellt.



Danach wird die Schnur durch die beiden Schlaufen zurückgeführt und festgezogen. Vor dem Zusammenziehen sollte der Knoten befeuchtet werden!

Strenknoten

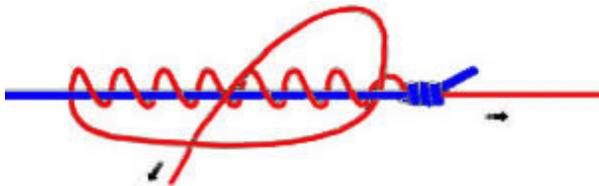
Verwendungszweck : Verbindung zweier Schnurenden (monofile und geflochtene Schnur)



Das monofile Schnurende wird parallel zur geflochtenen gelegt, das Ende wird zur Schlaufe gelegt und mindestens 4 mal durch die Schlaufe um beide Schnüre geschlagen. Danach wird das Ende durch die Schlaufe geführt und der Knoten festgezogen.



Der Knoten der monofilen Schnur oder des Fluorocarbons sitzt nun auf der geflochtenen Schnur.



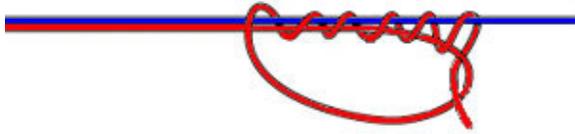
Danach wird die geflochtene Schnur min. 10-12x um die monofile Schnur geschlagen und das Ende zum Knoten zurückgeführt. Durch nochmaliges herumführen um die "mono" entsteht eine Schlaufe durch die dann das Schnurende geführt wird.



Der Knoten wird dann festgezogen und die Enden abgeschnitten. Vor dem Zusammenziehen sollte der Knoten befeuchtet werden!

Doppelter Uniknoten

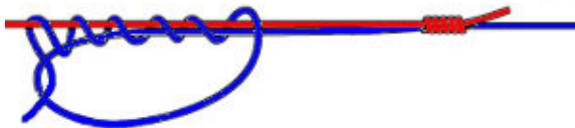
Verwendungszweck : Verbindung zweier Schnurenden (monofile oder monofile/geflochtene Schnur)



Das eine Schnurende wird parallel zur anderen Schnur gelegt, das Ende wird zur Schlaufe geformt und mindestens 5 mal durch die Schlaufe um beide Schnüre geschlagen. Danach wird das Ende durch die Schlaufe geführt und der Knoten festgezogen.



Der eine Knoten der monofilen Schnur oder des Fluorocarbons sitzt nun auf der Schnur.



Danach wird mit dem zweiten Schnurende genauso verfahren (bei geflochtener Schnur min. 10-12x um die monofile Schnur schlagen, das Ende durch die Schlaufe führen und auch diesen Knoten zusammenziehen.



Ziehen Sie nun an beiden Schnüren, bis die beiden Knoten aneinanderliegen.



Schneiden Sie die Enden ab und Ihre Knoten ist fertig.